

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **16 (1898)**

Heft 159

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

(Yuki. Porto) Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2^e Semester Fr. 3. — Ausland: Jährlich Fr. 12, 2^e Semester Fr. 12. In der Schweiz kann nur bei der Post abonniert werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern. Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

(Port compris) Suisse: an aa fr. 6, 2^e semestre fr. 3. Etranger: an aa fr. 12, 2^e semestre fr. 12. On s'abonne, en Suisse, exclusivement aux offices postaux; à l'étranger, aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille, à Berne. Prix du numéro, 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Table with 4 columns: Ercheint in der Regel täglich und wird mit den Abendzügen verschickt; Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement; Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce; Paraît, dans la règle, tous les jours, et est expédiée par les trains du soir. Includes subscription prices and insertion rates.

Inhalt — Sommaire

Verabfolgte Taxkarten für Handelsreisende. — Cartes payantes délivrées aux voyageurs de commerce. — Bewilligungen zum Mitführen von Waren. — Autorisations de voyager avec des marchandises. — Titres disparus (Abhanden gekommene Werttitel). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Neuer Zolltarif für Tunis. — Bibliographie. — Tissage des fibres extraites de la tourbe. — Einfuhr in den freien Verkehr der Schweiz. — Importation dans la circulation libre de la Suisse. — Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Rabais pour ordres d'une certaine importance. Les annonces sont reçues par l'Administration de la feuille, à Berne, et par les Agences de publicité.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Verabfolgte Taxkarten für Handelsreisende.

Cartes payantes délivrées aux voyageurs de commerce.

Basel. 23. Mai. Nachtrag zu Nr. 609. Jakob Rosenthal. Herrenwäsche. Genève. 25. mai. Supplément au n^o 557. A la place de J. Messer: Adolphe Weiss. Glaces, etc. Zürich (Winterthur). 26. Mai. Nachtrag zu Nr. 353. Heinrich Dietrich. Nähmaschinen.

Bewilligungen zum Mitführen von Waren.

Autorisations de voyager avec des marchandises.

Neuchâtel. 13 mai Pierre Brunner-Gabus, au Locle. Pierres fines. — 23 mai. Marcelin Grisel & fils, à Comrandrèche. Montres. — 23 mai. J. Rufener, à La Chaux-de-Fonds. Montres.

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Dans son audience du 25 mai 1898, le président du Tribunal du district de Lausanne a prononcé l'annulation des titres ci-après qui sont égarés:

- Une action « Société des logements économiques », à Lausanne, de fr. 2000 —, n^o 25, délivrée à Eugène Ruffy, à Lausanne, le 1^{er} avril 1877; Une action de la même société, de fr. 2000. —, n^o 46, délivrée à Charles Maget, à Lausanne, le 5 avril 1879, et transférée à Théodore Pfister, imprimeur, le 23 juin 1883.

(W. 53) Le président: Dumur.

Le président du Tribunal de l'arrondissement de la Sarine a admis Alphonse Christinaz, négociant, à Fribourg, comme héritier de son oncle, Joseph Christinaz, à suivre la procédure en annulation d'une action au porteur de la Fabrique d'engrais chimiques de Fribourg et Renens, de fr. 500. —, série C, n^o 282, dont Jos. Christinaz était propriétaire.

Le détenteur inconnu de ce titre est sommé de le produire au greffe du Tribunal de la Sarine, à Fribourg, dans le délai de trois ans dès la première publication du présent avis, faute de quoi l'annulation en sera prononcée.

Fribourg, le 24 mai 1898. (W. 54^a)

Le président du tribunal: E. Bise.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.

Zürich — Zurich — Zurigo

1898. 23. Mai. In der Firma Gebr. Bertschinger & C^o in Wallisellen (S. H. A. B. vom 11. Februar 1896, pag. 151) sind folgende Aenderungen zu konstatieren: Heinrich und Philipp Bertschinger bleiben unbeschränkt haltbar, während Gottfried und Carl Bertschinger am 15. Mai 1898 als Kommanditäre mit dem Betrage von je Fr. 15,000 (fünfzehntausend) eingetretten sind. Die bisherige Gesellschafterin Frida Bertschinger und der Kommanditär Heinrich Bertschinger-Hartmann sind infolge Hinschiedes ausgetreten. Gottfried Bertschinger wohnt in Paris und Carl Bertschinger in London.

23. Mai. Die Firma J. Brunner, Tuchhandlung in Meilen (S. H. A. B. vom 13. Juli 1883, pag. 822) ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

23. Mai. Inhaber der Firma A. Zirn in Veltheim ist Anton Zirn, von Rübshelm (Württemberg), in Veltheim. Gipsergeschäft. Wülfingerstrasse 156. z. Flora.

23. Mai. Inhaber der Firma Gottl. Geilinger in Winterthur ist Gottlieb Geilinger, von und in Winterthur. Mech. Bauschlosserei. Eulachstrasse 5.

23. Mai. Inhaber der Firma Hans Büchler in Zürich I ist Hans Büchler, Ingenieur, von Ebnat (St. Gallen), in Zürich I. Erstellung elektrischer Maschinen-Anlagen. Friedensgasse 7.

23. Mai. Inhaber der Firma Jean Bader in Zürich III ist Jean Bader-Eliou, von Volken, in Zürich III. Handel und Vertretungen in Stahlspänen und Bodenwische. Birmensdorferstrasse 26.

23. Mai. Inhaber der Firma Hermann Purfürst in Zürich IV ist Hermann Purfürst, von Schkölen (Sachsen), in Turgi (Aargau). Metallwarenfabrik. Specialität: Artikel für Badeeinrichtungen und Metalldruckerei. Stampfenbachstrasse 51.

23. Mai. Inhaber der Firma Jos. Isler in Winterthur ist Joseph Isler, von Zell, in Winterthur. Feilenhauerei und Metzgereiartikel. Specialität: Stäbte. Unterer Graben 29.

24. Mai. Die unter der Firma Wetter & C^o in Töss (S. H. A. B. vom 16. Dezember 1897, pag. 1269), Mitgesellschafter und Prokurist Jacob Jud, bestehende Kommanditgesellschaft hat sich aufgelöst.

Ferdinand Wetter, von und in Töss, und Adolf Auer, von Zürich, in Waldshut, vom 1. Juli 1898 hinweg in Töss, haben unter der unveränderten Firma Wetter & C^o in Töss eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. Mai 1898 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der bisherigen Kommanditgesellschaft übernimmt. Gerberei und Riemenfabrik. Im Nägelsee.

24. Mai. Die Firma J^o Walder in Männedorf (S. H. A. B. vom 22. September 1892, pag. 827), ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

Inhaber der Firma J^o Walder in Männedorf, welche die Aktiven und Passiven der ersten übernimmt, ist Jakob Walder, Sohn, von und in Männedorf. Wein- und Brantweinhandlung. Auf Dorf.

24. Mai. Inhaber der Firma Franz J. Hirsch in Winterthur ist Franz Joseph Hirsch, von Wagenstadt (Baden), in Winterthur. Gasthof und Restaurant. Unterthorgasse-Postgasse, z. Schweizerhof.

Eintragung von Amteswegen, verfügt vom Handelsregisterbureau:

24. Mai. Inhaber der Firma Gottlieb Bolleter in Meilen ist Gottlieb Bolleter, von und in Meilen. Mech. Bau- und Möbelschreinerei. In Hofstetten.

24. Mai. Die Firma U. Schär in Zürich III (S. H. A. B. vom 26. Dezember 1896, pag. 1418) wird hiemit infolge Konkurses von Amteswegen gelöst.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg.

1898. 24. Mai. Der Verein unter dem Namen Schützengesellschaft Schüpfen, mit Sitz in Schüpfen (S. H. A. B. Nr. 249 vom 8. Oktober 1895, pag. 1039), hat unterm 9. März 1898 unter den zeichnungsberechtigten Mitgliedern des Vorstandes folgende Veränderungen getroffen: als Schützenmeister und Vicepräsident ist am Platze von Albert Gammetter gewählt: Ernst Leutenberger, von Schüpfen, und als Beisitzer (Stellvertreter des Sekretärs) an Stelle von Emil Schwab: Friedrich Ruchti, von Rapperswyl, beide in Schüpfen.

25. Mai. Die Genossenschaft unter der Firma Käserengenossenschaft von Kappelen, mit Sitz in Kappelen (S. H. A. B. Nr. 109 vom 5. Mai 1892, pag. 433, und Nr. 148 vom 29. Mai 1896, pag. 613), hat unterm 7. Mai 1898 am Platze von Bendicht Gygi, Niklaus Scholt und Friedrich Jenni, in den Vorstand gewählt: als Präsident: Gottfried Ryser, von Seedorf; als Kassier: Alexander König, von Deisswyl, und als Sekretär: Alexander Gygi, von Kappelen, alle daselbst wohnhaft. Die beiden Beisitzer (Milchleker) Friedrich Gygi und Rudolf Gemund wurden bestätigt.

Bureau Aarwangen.

25. Mai. Die Genossenschaft unter der Firma Mobiliarversicherungsgesellschaft Ober- & Unterstekholz in Unterstekholz (S. H. A. B. Nr. 59 vom 3. Mai 1888, pag. 459; Nr. 97 vom 18. April 1894, pag. 392, und Nr. 281 vom 8. Oktober 1896, pag. 1455) hat unterm 27. März 1898 den Vorstand neu bestellt und gewählt: als Präsident und als Vicepräsident: Gottfried Lanz und Johann Wälchli, die bisherigen; als Sekretär: Gottlieb Kurz, von Vechigen, Lehrer, in Unterstekholz; als Kassier: Jakob Zaugg, Schuhmacher, von und in Oberstekholz, und als Beisitzer: Gottlieb Anliker, den bisherigen, und ferner: Jakob Küffer, Maurer, von und in Oberstekholz, und Albert Schärer, von Oberstekholz, Wäguer, in Unterstekholz.

Bureau Bern.

23. Mai. Der Inhaber der Firma C. Strahm von Gunten in Bern (S. H. A. B. 1894, pag. 847 und 1895, pag. 1047) hat sein Geschäftslokal an die Aarberggasse Nr. 53 verlegt und verzeigt als ferneren Geschäftszweig: Specialität in Korkzapfen.

23. Mai. Der Inhaber der Firma A. Müller in Bern (S. H. A. B. Nr. 38 vom 9. Februar 1897, pag. 149) verzeigt als ferneres Geschäftslokal: Falkeplatz Nr. 1. Bern.

23. Mai. Inhaberin der Firma Frau Anna Linsmayer geb. Weigle in Bern, ist Anna Linsmayer-Weigle, von Babenhäusen (Bayern), in Bern. Natur des Geschäfts: Betrieb des «Restaurant zum Kirchenfeld», in Bern.

23. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Erste Schweizerische Aktiengesellschaft zur Herstellung unvergorener und alkoholfreier Trauben- und Obstweine in Bern, hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 10. Mai 1898 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Aenderung der im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 9. Juli 1896 und 5. April 1897 publizierten Thatsachen getroffen: Das Gesellschaftskapital soll auf den Betrag von einer Million einhunderttausend Franken (Fr. 1,100,000) erhöht werden und soll bestehen aus 600 Prioritätsaktien à Fr. 500 und 1600 Stammaktien à Fr. 500. Die übrigen Punkte der Publikation vom 9. Juli 1896 und 5. April 1897 sind unverändert geblieben.

Bureau Biel.

23. Mai. Die Firma Marie Berthomier-Ulrich in Biel (S. H. A. B. Nr. 242 vom 30. September 1895) wird infolge Verzichtes der Inhaberin gelöst.

23. Mai. Die Firma **H. Morgenthaler** in Biel (S. H. A. B. Nr. 245 vom 3. Oktober 1895) wird infolge Konkursöffnung über deren Inhaber von Amtswegen gelöst.

13./24. Mai. Die Firma **Albert Schuler** in Biel (S. H. A. B. Nr. 54 vom 14. April 1883, Nr. 73 vom 30. Juli 1886, und Nr. 184 vom 19. Dezember 1890), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Schuler & Co».

Die Erben und Geschwister des Albert Schuler sel., nämlich: Ernst Schuler und Anna Schuler, in Biel, Peter Schuler, in Lausanne, Fritz Schuler, in Milwaukee (Wisconsin), und Karl Schuler, in New-York, alle von Biel, haben unter der Firma **Schuler & Co** in Biel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche heute beginnt und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Albert Schuler» übernimmt. Die Firma erteilt Prokura an Robert Lienhard, von Uerkheim und Hans Ruof, von Ebligen, beide wohnhaft in Biel, mit ausdrücklicher Verleihung der in Art. 423, Alinea 2 O. R. vorgesehenen Befugnis. Zur Vertretung der Gesellschaft sind einzig befugt der eine Kollektivgesellschaftler Ernst Schuler und die beiden Prokuristen, und zwar in der Weise, dass je zwei kollektiv zeichnen. Natur des Geschäftes: Buchdruckerei, Verlag und Annoncenagentur. Geschäftslokal: Jurastrasse 10.

Bureau Nidau.

19. Mai. Der Verein unter dem Namen **Stadt Musik Nidau** in Nidau (S. H. A. B. Nr. 312 vom 18. November 1896, pag. 1284, und Nr. 287 vom 10. November 1897, pag. 1175) hat in seiner Generalversammlung vom 12. April 1898 am Platze des austretenden Gottfried Wagner zu seinem Sekretär gewählt Johann Graf, von Rohrbach, in Nidau, welcher mit dem Präsidenten durch kollektive Zeichnung die rechtsverbindliche Unterschrift für den Verein führt.

21. Mai. Aus der Direktion der Aktiengesellschaft unter der Firma **Seeländische Armen-Vorpflegungsanstalt** in Worben ist infolge Hinschiedes Pfarrer Gottfried Ischer, in Mett, ausgetreten und damit dessen Vertretungsbefugnis erloschen. Der Verwaltungsrat hat in seiner Sitzung vom 22. Januar 1897 als Mitglied der Direktion gewählt Pfarrer Karl von Greyerz, von Bern, in Bürglen. Die Direktion hat in ihrer heutigen Sitzung denselben als Sekretär der Direktion bezeichnet. Derselbe führt mit dem Präsidenten der Direktion die verbindliche Unterschrift namens der Gesellschaft durch kollektive Zeichnung und vertritt dieselbe nach aussen. Die übrigen Thatsachen der Eintragung vom 24. November 1887 bleiben unverändert (S. H. A. B. vom 20. Oktober 1883 und 20. November 1887).

Bureau de Saignelégier (district des Franches-Montagnes).

23 mai. La raison **Hypolite Chapatte**, aux Bois, fabrication d'horlogerie (F. o. s. du c. du 9 mai 1889, n° 85, page 437), est éteinte ensuite de la renonciation du titulaire.

Bureau Wimmis (Bezirk N. ed. simmen/hal).

23. Mai. Inhaber der Firma **Fr. Jaussi, Negt.** in Oey zu Dientigen, ist Friedrich Jaussi-Werren, von Wattenwyl, wohnhaft in Oey zu Dientigen. Natur des Geschäftes: Kolonialwaren, Eisen- und Schuhwaren. Geschäftslokal: an der Bahnhofstrasse.

Uri — Uri — Uri

1898. 21. Mai. Inhaber der Firma **Anton Walker** in Altdorf, ist Anton Walker, von und in Altdorf. Natur des Geschäftes: Mineralwasserfabrik. Geschäftslokale in Gasthaus zum Schwanen, an der Bahnhofstrasse.

23. Mai. Inhaber der Firma **Josef Trotter** in Bürglen, ist Josef Trotter, von Siror (Tirol, Oesterreich), wohnhaft in Bürglen. Natur des Geschäftes: Bau der Klausenstrasse, Strecke Altdorf-Brigg. Geschäftsbureau: Am Kirchplatz.

Frelburg — Fribourg — Friborge

Bureau de Fribourg.

1898. 23 mai. La raison **Marianne Curtz**, à Fribourg (F. o. s. du c. 1892, page 382), a ajouté à son genre d'affaires: Commerce de bois.

24 mai. La maison **A. Glasson & Co**, banquier, à Fribourg (F. o. s. du c. 1883, page 296), donne proconation à René de Boccard, domicilié à Fribourg.

Bureau Murten (Bezirk Seel).

24. Mai. Die Firma **C. Sommer, à la ville de Mulhouse**, in Murten, ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma **Albert Walch, à la ville de Mulhouse**.

24. Mai. Inhaber der Firma **Albert Walch, à la ville de Mulhouse**, in Murten, ist Albert Walch, von Hagenbach (Elsass), in Murten. Natur des Geschäftes: Konfektions- und Tuchwarengeschäft. Geschäftslokal: Hauptgasse Nr. 39. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «C. Sommer, à la ville de Mulhouse».

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1898. 23. Mai. Die Firma **Rychner-Allemann** in Basel (S. H. A. B. Nr. 124 vom 13. Oktober 1883, pag. 931), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

23. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Niebergall & Goth** in Basel (S. H. A. B. Nr. 2 vom 14. Januar 1883, pag. 45) hat mit dem 1. Mai 1898 ihre Hauptniederlassung von Basel nach Antwerpen verlegt und besitzt nunmehr in Basel nur noch eine Zweigniederlassung unter der bisherigen Firma. In die Gesellschaft sind eingetreten: Karl Niebergall, von Basel, wohnhaft in St. Gallen, und Ferdinand Goth, von Basel, wohnhaft in Antwerpen. Die beiden bisherigen Gesellschaftler, Ferdinand Niebergall und Julius Goth sind wie bisher in Basel wohnhaft. Die Firma erteilt für ihre Zweigniederlassung in Basel Prokura an Carl Friedrich Theodor Deprez, von und in Basel. Natur des Geschäftes: Spedition und Konmission. Geschäftslokal: Aescheugraben 12.

23. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Schweiz. Wechselbank** in Basel (S. H. A. B. Nr. 3 vom 5. Januar 1894, pag. 10) hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 30. April 1898 aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma **Schweiz. Wechselbank in Liquid.** durch eine Liquidationskommission besorgt, welche aus den bisherigen Verwaltungsratsmitgliedern Carl Pfalz, in Basel, und Heinrich Fleck, in Binningen (Baselland), besteht. Dieselben sind zur kollektiven Zeichnung befugt.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1898. 24. Mai. Die Genossenschaft **Knochenstampfe Therwil** in Therwil (S. H. A. B. Nr. 172 vom 19. August 1891, pag. 700), hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 19. Mai 1898 aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma **Knochenstampfe Therwil in Liquid.** durch die beiden Vorstandsmitglieder Karl Gutzwiller, Bezirksrichter, und Gottlieb Renz, Lehrer, beide in Therwil, besorgt. Die Liquidatoren führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift.

24. Mai. Inhaber der Firma **Louis Kessler** in Binningen ist Louis Kessler, von Lyon, in Binningen. Natur des Geschäftes: Bäckerei und Spezialehandlung.

24. Mai. Inhaber der Firma **E. Pfirter-Ramstein** in Muttenz ist Emanuel Pfirter-Ramstein, von und in Muttenz. Natur des Geschäftes: Speziale-, Ellenwaren- und Schuhwarenhandlung.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciafusa

1898. 24. Mai. Die Firma **Frau J. Wücher-Bek** in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 300 vom 31. Oktober 1896, pag. 1235), hat die Natur ihres Geschäftes abgeändert in: Handel mit Weiss-, Wollen- und Seidenwaren und Photographien und das Geschäftslokal verlegt in die Bahnhofstrasse, Haus «zur Harmonie».

24. Mai. Die Firma **J. C. Laffon, Hauptagent der Schweiz. Mobiliar-Versichs.-Gesellschaft** in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 43 vom 29. Mai 1884, pag. 392) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1898. 23. Mai. Die Firma **Joh. Sigg** in Tamins (S. H. A. B. 1897, pag. 781), wird infolge Konkurses von Amtswegen gestrichen.

23. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Bank für Graubünden** in Chur, mit Zweigniederlassung in Samaden (S. H. A. B. 1883, pag. 448, 538, 890; 1886, pag. 384, 778; 1894, pag. 133 und 301) hat in ihrer Generalversammlung vom 24. Februar 1898 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Abänderung der im Handelsregister eingetragenen Thatsachen getroffen: Das Aktienkapital ist von Fr. 1,400,000 auf Fr. 2,100,000 (Franken zwei Millionen einhunderttausend) erhöht worden, eingeteilt in 6000 auf den Inhaber lautende Aktien. Die übrigen abgeänderten Bestimmungen der Statuten berühren die im Handelsregister eingetragenen und zu publizierten Thatsachen nicht.

Angau — Angovia — Argovia

Bezirk Baden.

1898. 23. Mai. Paul Ziegler, Elektriker, von Leisnig (Sachsen), wohnhaft in Baden, und Wilhelm Schnyder, Mechaniker, von und in Emmenbad, haben unter der Firma **Ziegler & Schnyder** in Baden eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1898 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Fabrikation elektrischer Maschinen und Apparate.

24. Mai. Die Firma **Bauhofer & Cie.** in Emmenbad (S. H. A. B. Nr. 100 vom 9. April 1896, pag. 412) ist infolge Konkurses von Amtswegen gestrichen worden.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1898. 23. Mai. Inhaber der Firma **Friedrich Kühni** in Wylen-Gottshaus, ist Friedrich Kühni, von Langnau (Bern), wohnhaft in Wylen. Käsefabrikation.

23. Mai. Inhaber der Firma **Joh. Friedrich Horisberger** in Wuppenau, ist Johann Friedrich Horisberger, von Auswyl (Bern), wohnhaft in Wuppenau. Käseerei.

23. Mai. Unter der Firma **Käsereigenossenschaft Mauren** besteht, mit dem Sitze in Mauren, eine Genossenschaft, welche die möglichst vorteilhafte Verwertung der Milch des Viehstandes ihrer Mitglieder durch den Betrieb einer Käseerei zum Zwecke hat. Die Statuten sind am 18. April 1898 von der Genossenschaftsversammlung festgestellt worden. Die Genossenschaft ist auf unbestimmte Zeit geschlossen. Die Mitgliedschaft wird erworben durch schriftliche Anmeldung beim Präsidenten des Vorstandes, Genehmigung derselben durch die Generalversammlung und Erwerb eines oder mehrerer Anteilscheine im Betrage von Fr. 100 per Anteilschein, welche in vier gleichen Quartalszahlungen, die erste mit 1. Mai 1898, die letzte mit Lichtmess 1899 zu entrichten sind. Der Austritt kann nur auf Abschluss des Geschäftsjahres mit einer vorangegangenen dreimonatlichen schriftlichen Kündigung stattfinden; des weitern erlischt die Mitgliedschaft infolge Veräusserung sämtlicher Anteilscheine. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen; die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen mit rechtsverbindlicher Wirkung, wo nicht schon das Gesetz eine Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt vorschreibt, durch die «Thurgauer Zeitung», in Frauenfeld. Der aus der jährlichen Bilanz nach Abzug der Passivzinsen, der Bezahlung der Bau-, Reparatur- und Verwaltungskosten sich ergebende Reingewinn ist zur Hälfte zur Amortisation der ausser dem Grundkapital noch bestehenden Passiven und zur Gründung eines Reservefonds zu verwenden, zur andern Hälfte den milchliefernden Genossenschaftlern nach Massgabe der Zahl ihrer Anteilscheine auszuzahlen. Die Organe der Genossenschaft sind: a. die Generalversammlung; b. der aus fünf Mitgliedern bestehende Vorstand. Der Vorstand wird alle drei Jahre erneuert, wobei jedoch die bisherigen Mitglieder wieder wählbar sind. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Präsident und der Aktuar durch kollektive Zeichnung. Der Vorstand besteht aus folgenden Personen: Alb. Hausmann, Präsident, von Langrickenbach; Emil Häberlin, Aktuar, von Mauren; Ferdinand Häberlin, Kassier, von Mauren; Jacob Streckeisen, von Mauren, und August Forster, von Neuweilen, als Beisitzer; alle wohnhaft in Mauren.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Mendrisio.

1898. 21 maggio. La ditta **O. Schenker & C.**, in Chiasso (F. n. s. di c. del 29 aprile 1895, n° 114, pag. 482), è cancellata d'ufficio per fallimento della stessa, in seguito a decreto, in data 27 aprile n. s. del lod. tribunale distrettuale di Mendrisio.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Yverdon.

1898. 23 mai. Dans son assemblée générale du 30 avril 1898, la **Société anonyme de l'Usine électrique des Clées**, à Yverdon (F. o. s. du c. du 30 décembre 1895, page 1337, et 14 septembre 1896, page 1047), a décidé, en exécution de l'art. 6 de ses statuts, l'augmentation du fonds social par la création de six cents nouvelles actions au porteur, de cinq cents francs chacune, le dit fonds étant ainsi porté à la somme de huit cent mille francs. Le nouveau capital social, soit la somme dont il a été augmenté, est intégralement souscrit, et le cinquième de chacune des nouvelles actions a été versé.

Neuchâtel — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds.

1898. 21 mai. La raison **O. Défago, Grand Hôtel Central**, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 23 juin 1894, n° 151), est éteinte ensuite du départ du titulaire pour Veyrier (Genève).

21. mai. Le commerce actuel de la maison **Louis Miserez**, précédemment à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. d. c. du 12 octobre 1896, n° 284), actuellement aux Eplatures, est «Brasserie du Boulevard». Bureaux: Eplatures 2.

21. mai. Le chef de la maison **Charles Auguste Girardet**, à La Chaux-de-Fonds, est Charles-Auguste Girardet, de Bettens (Vaud), domicilié à La Chaux-de-Fonds. Genre de commerce: Brasserie de la Métropole. Bureaux: 78, Rue Léopold Robert.

Edg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

N° 10,085. — 23 mai 1898, 8 h. a.
Wittnauer & Co, négociants,
Genève (Suisse).



Horlogerie, bijouterie, fournitures, outils et accessoires employés dans l'horlogerie et la bijouterie.

N° 10,086. — 23 mai 1898, 8 h. a.
Wittnauer & Co, négociants,
Genève (Suisse).



Horlogerie, bijouterie, fournitures, outils et accessoires employés dans l'horlogerie et la bijouterie.

Nr. 10,087. — 23. Mai 1898, 8 Uhr a.
Gebrüder Lion, Fabrikanten,
Hamburg (Deutschland).



Taschenuhren und Wanduhren.

N° 10,088. — 23 mai 1898, 8 h. a.
C^e des Clous au Soleil, fabrique,
Paris (France).



BREVET D'INVENTION S. G. D. G. **FABRIQUE DE CLOUS DORES** **DES CLOUS FABRIQUÉS MÉCANIQUEMENT**
pour les clous à pointes de fer raffiné à pointes de fer refouillées avec des légères perforations
Solidité garantie exiger la Marque de Fabrique et l'Étiquette
Dorure Supérieure

AU SOLEIL

PARIS 1870 LYON 1872 AMSTERDAM 1883 VIENNE 1873

PLATINE BRONZE

1000 clous N° **Pointe de Fer**

Clous d'ameublement.

Nr. 10,089. — 23. Mai 1898, 8 Uhr a.

R. Gautschi-Wildi, Fabrikant,
Reinach (Aargau, Schweiz).



Cigarrenfabrikate.

Nr. 10,090. — 23. Mai 1898, 8 Uhr a.

R. Gautschi-Wildi, Fabrikant,
Reinach (Aargau, Schweiz).



Allein acht zu beziehen bei
R. Gautschi-Wildi
REINACH C^e AARGAU.

Cigarrenfabrikate.

Nr. 10,091. — 23. Mai 1898, 11 Uhr a.

Röthlisberger & Co, Fabrikanten,
Herzogenbuchsee (Schweiz).



Käse.

Löschungen. — Radiations.

Die für Senf und Senfmehl eingetragene Marke Nr. 8190 der Firma **Gebrüder Born** in Erfurt ist am 23. Mai 1898 auf Ansuchen der Hinterleger gelöscht worden.

Les marques nos 9392 et 9393, enregistrées pour chicorée au nom de **J. Bavel** à Carouge, ont été radiées le 23 mai 1898 à la demande du déposant.

Nichtamtlicher Teil. — Partie non officielle.

Neuer Zolltarif für Tunis.

Durch ein Dekret des Bey von Tunis, d. d. 2. Mai dieses Jahres, ist für die Regentschaft ein neuer Zolltarif in Kraft gesetzt worden.

Der bisherige allgemeine Wertzoll von 8% ist u. a. für folgende Waren beibehalten worden:

Käse, kondensierte Milch, Bier, in Zucker eingemachte Früchte, Aluminium, Teerfarben, gebrannte und gemahlene Chicorie, Musikdosen, Gold- und Silberwaren (ausgenommen Juwelierwaren), Drucksachen (Bücher, Zeitungen, Zeitschriften und Musik bleiben zollfrei), Uhrenfournituren, Holzwaren mit wenigen Ausnahmen, Tailenstäbe, elastische Gewebe, Strohhüte, Filze und Filztücher für Maschinen und Klaviere, Farbstoffextrakte etc.

Gemäss der Uebereinkunft zwischen England und Frankreich über die Zollverhältnisse in Tunis, vom 18. September 1897 (siehe Schweizerisches

Handelsamtsblatt vom 23. September 1897), unterliegen Baumwollwaren auf eine Dauer von 15 Jahren dem Wertzoll von 5%. Als solche sind im neuen Tarif bezeichnet: **Reine und gemischte Baumwollgewebe** (Baumwolle vorherrschend), ferner **Maschinenstickereien** (broderies de coton sur tissu de coton à la mécanique), Wirkwaren, Bänder, Posamentieren, Wachstuch etc.

Die Zölle für Taschenuhren und Bijouterien bleiben unverändert; dieselben betragen für goldene Uhren 1/2%, andere 1%, Uhrwerke 1%, Podometer, Tourenzähler etc. 1%, Uhrenschalen aus Gold 1/2%, andere 1%, Bijouterien aus Gold 1/2%, aus Silber 1%, aus Edelsteinen 1/2%, vom Wert.

Für Maschinen und Metallwaren gelten mit ganz wenigen Ausnahmen die Ansätze des französischen Minimaltarifs. Die durch verschiedene frühere Dekrete näher bezeichneten landwirtschaftlichen Maschinen und Gerätschaften bleiben auch fernerhin zollfrei.

Die nachgenannten Waren sind folgenden spezifischen Zöllen — in Franken per 100 kg. netto — unterworfen:

Seidengewebe (Gewebe und Foulards aus reiner Seide): roh 400, schwarz 200, von anderer Farbe 240, halbseidene 300, floretseidene 200; Bänder, seidene und halbseidene: aus Sammt 500, andere 400; gezwirnte und gefärbte Seide, Näh- und Stickseide 300; seidene Wirkwaren 400, solche mit Spitzen, Stickereien etc., sofern der Wert dadurch um 10% oder mehr erhöht wird, 800.

Stickereien, andere als die baumwollenen Maschinenstickereien: Gewebezoll mit einem Zuschlag von Fr. 8 per kg, ohne Abzug.

Wollgewebe (ausgenommen Teppiche, 8%) und wollene Wirkwaren: Ansätze des französischen Minimaltarifs.

Rindvieh (per Stück) 15; Cacao und Chokolade 70; Cigarren und Cigaretten 3600; Holzstoff (wie Frankreich); Liqueurs per hl 15, andere Spirituosen 10, nebst der Konsumsteuer; Akkumulatoren 16.50; Strohtressen, auch mit Textilfäden (per 100 kg brutto) 2.

Die Zölle für solche Waren, die in vorstehender Uebersicht nicht enthalten sind, werden auf Wunsch von der Handelsabteilung (Informationsdienst) des eidg. Handels-, Industrie- und Landwirtschaftsdepartements mitgeteilt.

Die Mehrzahl der französischen Waren ist bei der Einfuhr in Tunis vom Zoll befreit, so u. a.: Lebende Tiere, verarbeitete und gezwirnte Seide, Branntwein, reiner Alkohol und Liqueure, Baumwoll- und Wollzwirn, Zwirn aus Floretseide, Näh- und Stickseide etc., reine und gemischte Baumwoll- und Wollgewebe, Gewebe aus Seide, Floretseide und künstlicher Seide, Stickereien und Kleider, Maschinen und Dampfkessel, Metallwaren.

Verschiedenes — Divers

Bibliographie. Das Heft 1 und 2 der von Dr. W. Beumer, in Düsseldorf, herausgegebenen «Mitteilungen des Vereins zur Wahrung der gemeinsamen wirtschaftlichen Interessen in Rheinland und Westfalen» erörtert zunächst die Wichtigkeit der produktionsstatistischen Erhebungen, welche seitens des wirtschaftlichen Ausschusses im Reichsamt des Innern veranstaltet werden, und teilt die sämtlichen bis jetzt aufgestellten Fragebogen im Wortlaute mit. Es ist das insofern von Interesse, als dadurch

allen Industriebranchen eine Uebersicht über das ermöglicht wird, was man von jeder einzelnen beantwortet zu sehen wünscht. Aus dem ferneren Inhalt des Heftes haben wir ein Referat betreffend die Reichsbank, die Berichte über die Vollversammlung des Deutschen Handelstages, die Ermässigung der Stückgutarife und die deutsche Handelskommission für Ostasien hervor.

Tissage des fibres extraites de la tourbe. Il résulte de renseignements fournis par le Ministre de France à Stockholm et publiés dans le *Moniteur officiel du Commerce*, que l'industrie du tissage des fibres extraites de la tourbe vient d'être introduite en Suède. Des essais seraient actuellement poursuivis d'après un procédé dont le brevet appartient à M. E.-L. Fegrens, directeur d'une usine pour le tissage de la laine à Nalden (province de Jemtland). Les fibres extraites de la tourbe par des moyens mécaniques pourraient être mélangées dans la proportion de 75% à la laine pure, dans la fabrication de fils qui présenteraient l'aspect des fils communs faits de laine.

**Einfuhr in den freien Verkehr der Schweiz.
Importation dans la circulation libre de la Suisse.**

Gattung der Ware Désignation des articles	April - avril		Januar-April Janvier-avril	
	1897	1898	1897	1898
Petroleum, roh, und Petroleumdestillate <i>Pétrole, brut, et produits de la distillation du pétrole</i>	41,247	39,675	193,644	198,734
Schweineschmalz — <i>Saindoux</i>	1,955	2,163	7,442	9,853
Weizen — <i>Froment</i>	208,932	233,176	901,695	931,824
Hafer — <i>Avoine</i>	77,697	69,802	276,716	265,656
Gerste — <i>Orge</i>	7,782	4,736	32,772	33,762
Mais — <i>Mais</i>	12,770	33,630	189,197	156,747
Graupe, Gries, Grütze — <i>Gruau, semoule</i>	11,312	11,901	59,246	62,757
Mehl — <i>Farine</i>	30,540	16,271	157,501	87,686
Kaffee, roher — <i>Café brut</i>	6,396	8,192	25,975	36,684
Rohtabak — <i>Tabac brut</i>	4,875	5,226	20,617	18,219
Roh- und Kristallzucker, Stampf- (Pilé-) Zucker, Abfallzucker, Traubenzucker <i>Sucre brut et sucre cristallisé, pilé, déchets de sucre, sucre de raisin</i>	26,621	29,437	91,950	106,134
Zucker in Hüten, Platten, Blöcken <i>Sucre en pains, plaques, blocs</i>	9,113	8,906	33,171	34,220
Zucker geschnitten oder fein gepulvert <i>Sucre coupé ou en poudre fine</i>	7,729	7,973	29,535	28,887
Wein in Fässern — <i>Vins en fûts</i>	hl	hl	hl	hl
	129,017	134,945	433,523	428,221

Ausländische Banken. — Banques étrangères.

	Deutsche Reichsbank.		14. Mai. Mark.	23. Mai. Mark.
	14. Mai. Mark.	23. Mai. Mark.		
Metallbestand	861,831,000	883,410,000	1,092,236,000	1,056,348,000
Wechselportefeuille	714,347,000	677,649,000	Kurzf. Schulden 491,227,000	511,508,000

Insertionspreis:
Die halbe Spaltenbreite 30 Cts.,
die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Prix d'insertion:
30 cts. la petite ligne,
50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

**Aktiengesellschaft Floretspinnerei Ringwald,
Basel.**

Ordentliche Generalversammlung des Jahres 1898
Dienstag, den 14. Juni 1898, nachmittags 3 Uhr,
im Lokal der Gesellschaft, Nr. 7 St. Albananlage.

Tagesordnung:

- 1) Bericht und Rechnung pro 30. April 1898.
- 2) Bericht der Kontrollstelle.
- 3) Festsetzung der Dividende.
- 4) Wahl zweier Mitglieder des Verwaltungsrates infolge periodischen Austritts.
- 5) Wahl der Kontrollstelle für das Jahr 1898/99.

Um an der Generalversammlung teilzunehmen, haben die Aktionäre ihre Aktien mindestens drei Tage vor derselben bei der Gesellschaftskasse zu deponieren.

Jahresrechnung, Bilanz und Revisionsbericht werden vom 6. Juni an zur Einsicht der Aktionäre am Sitze der Gesellschaft aufliegen.

Der Präsident des Verwaltungsrates:
Preiswerk.

(560^h)

USINES DE L'ORBE.

Les actionnaires de cette société sont convoqués en **assemblée générale ordinaire** pour le samedi, 11 juin 1898, à 2 1/2 heures après-midi, dans la grande salle de l'Hôtel-de-Ville à Orbe.

Ordre du jour:

- 1^o Rapport du conseil d'administration.
- 2^o Rapport des contrôleurs.
- 3^o Approbation des comptes de construction et d'exploitation 1894 et 1895.
- 4^o Nomination d'un membre du conseil d'administration.
- 5^o Nomination des contrôleurs pour les comptes de 1897.
- 6^o Autorisation d'utiliser le produit des comptes d'exploitation au paiement des dettes de la société.
- 7^o Revision de l'art. 34 des statuts dans le sens que la société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature de deux membres du conseil d'administration.
- 8^o Propositions individuelles conformément aux statuts. (H 5862 L)

Orbe, le 23 mai 1898.

(562)

Le conseil d'administration.

PS. Le bilan, le rapport du conseil d'administration et celui des contrôleurs seront à la disposition des actionnaires de 2 au 10 juin au bureau du syndicat d'Orbe, Hôtel-de-Ville. S'adresser à M. Poterat, greffier de paix. La présentation devra être faite au bureau du notaire Auberson à Orbe, 3 jours avant le 11 juin 1898.

Zentrale Zürichbergbahn.

VII. Generalversammlung

Samstag, den 11. Juni 1898, abends 5 Uhr,
im Plattengarten, Zürich-Fluntern.

Traktanden:

- 1) Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung pro 1897.
 - 2) Wahl der Rechnungsrevisoren und deren Ersatzmänner pro 1898.
- Bericht und Rechnung liegen vom 30. Mai 1898 an auf dem Betriebsbureau in der Kraftstation zum Bezuge bereit.
Die Tit. Aktionäre werden zur Teilnahme (resp. Vertretung) höflich gebeten. Die Eintrittskarten können gegen Ausweis auf dem genannten Bureau bezogen werden.

Zürich-Fluntern, den 27. Mai 1898.

(559^h)

Der Verwaltungsrat.

Jeder sein eigener Drucker!
Grösste Neuheit. Patent.
Sollte in keinem Geschäfte fehlen.
Für Preisauszeichnung unentbehrlich.

**Praktische Kautschuk-
Typen-Druckerei.**

Zur sofortigen, buchdruckähnlichen Herstellung von Adresskarten, Zirkularen, Stempeln jeder Art. Die leichte Handhabung und der billige Preis ermöglicht es jedem Geschäftsmann, sich eine kleine Druckerei zu bestellen, deren praktische Vorteile sich glänzend bewähren. Preis per komplette Druckerei, je nach Grösse, Fr. 5—15 mit Typenhalter. Genaue Preislisten mit Abbildung aller Schriftarten gratis und franko bitte zu verlangen. (175^h)

E. A. Maeder, Stempelfabrikation, St. Gallen, beim Theater.

Die Buchdruckerei JENT & C^o in Bern
empfiehlt sich dem Tit. Handelsstande zur Anfertigung aller vorkommenden Formulare.
Rasche und geschmackvolle Ausführung.

Henrici & Kaufmann,
Bankgeschäft (517^h)
(konzessionierte Börsenagenten).
Elisabethenstrasse II, Basel.
**Börsenaufträge.
Kapital-Anlagen.
Vermögensverwaltungen.**

